

Frolinde Balsler

Aus Trümmern
zu einem
europäischen Zentrum

Geschichte der Stadt Frankfurt am Main
1945–1989

Herausgegeben von der
Frankfurter Historischen Kommission



Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen

1995

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 Die ersten Nachkriegsjahre 1945–1949	9
1.1 Frankfurt am Main bei Kriegsende	9
1.2 Sternstunde für Frankfurt – oder für Hessen?	21
1.3 Demokratie wird neu begründet	32
1.4 Kriegsverluste und Kriegsfolgen	49
1.5 Pläne zum Wiederaufbau	62
1.6 Ehrenbürger und das alte Goldene Buch	72
2 Jahrhundertfeier Paulskirche, Frankfurt am Main und die Neugestaltung Deutschlands	87
2.1 Wiederaufbau und Einweihung der Paulskirche	87
2.2 Bi-Zonen-Verwaltung	95
2.3 Die zweite Kommunalwahl 1948	105
2.4 Währungsreform	110
2.5 Die »Frankfurter Dokumente«	113
2.6 Frankfurt oder Bonn?	119
3 Frankfurt baut auf	137
3.1 Frankfurter Alltag um 1950	137
3.2 Die »Frankfurter Lösung«	148
3.3 Francofordia Sacra	155
3.4 Der Römer und Tod im Amt	177
3.5 Wirtschaft und Verkehr wachsen schnell	192
3.6 Wissenschaft und Kultur haben es schwer	204
4 Stadtpolitik auf neuen Wegen	223
4.1 Weichenstellung für lange Dauer	223
4.2 Konzeption Stadtregion	237

4.3	Parteipolitik und Wahlen	248
4.4	Die U-Bahn fährt	256
4.5	Politik für die deutschen Städte	269
4.6	Bürgerprotest und Studentenrevolte	277
5	Unregierbare Stadt?	295
5.1	In drei Jahren drei Oberbürgermeister	295
5.2	Regionalstadt – Ortsbeiräte – Umlandverband	309
5.3	Frankfurter Querschnitt um 1975	324
5.4	Sozialpolitik und Sport	351
5.5	Dom – Römerberg und Kultur	362
5.6	Wahlsieg der CDU und neuer Stil	378
6	Frankfurt gewinnt an Glanz	391
6.1	»Prestigebauten« und Repräsentation	391
6.2	Messe Frankfurt und Flughafenusbau	404
6.3	Konflikte und Korruption	412
6.4	Wirtschaft und Wohnen	423
6.5	Wechsel im Römer	435
6.6	Veränderungen in Deutschland	452
	Anhang	469
1.	Proklamation »An die Bevölkerung der Stadt Frankfurt am Main«	470
2.	Frankfurter Dokumente vom 1. Juli 1948	471
3.	Die Stellungnahme der westdeutschen Ministerpräsidenten zu den Frankfurter Dokumenten (Koblenzer Beschlüsse vom 7. Juli 1948)	472
4.	Denkschrift über die unmittelbare Unterstellung der Stadt Frankfurt am Main unter das Staatsministerium des Landes Hessen (1951)	473
5.	Fraktionsvorsitzende im Frankfurter Stadtparlament 1946–1989	477
6.	Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Frankfurt am Main 1946–1989	479
7.	Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main 1945–1989	479
8.	Wahlergebnisse in Frankfurt am Main 1946–1989	480
	Quellen und Literatur	485
	Personenregister	491
	Orts- und Sachregister	497
	Nachweis der Abbildungen	511